

- Hubert Kieseewetter
Industrielle Revolution
in Deutschland
1815-1914

Suhrkamp

Inhalt

Vorwort	11
Einleitung	13
a) Industrielle Revolution oder Industrialisierung?	13
b) Das Problem der Periodisierung	15
c) Die Rolle des Staates	18

Teil I

Wirtschaftspolitische Rahmenbedingungen und Grundzüge der Entwicklung

1. Voraussetzungen und Widerstände (1750-1815)	25
a) Soziale und kulturelle Faktoren	25
b) Ab- und aufsteigende Gewerberegionen	28
c) Kriege, Bündnisse und Reformansätze	32
2. Wege zum Deutschen Zollverein (1815-1833)	37
a) Das preußische Zollgesetz von 1818	39
b) Die süddeutschen Zollvereinspläne	42
c) Der Mitteldeutsche Handelsverein	45
d) Preußens Führungsrolle	47
3. Von Revolution zu Revolution (1830-1848/49)	50
a) Zollvereinsaktivitäten und Gewerbefreiheit	51
b) Die Vereinheitlichung des Münz-, Maß- und Gewichtswirrwarrs	57
c) Konjunktur- und Krisenerscheinungen	60
X4. Take-Off und Reichsgründung (1850-1871)	64
a) Ursachen und Folgen des Wachstumsbooms	65
b) Die Arbeiterfrage	72
X5. Gründerboom und Gründerkrise (1871-1878)	75
a) Kriegsgewinne und nationalstaatliche Impulse	76
b) Die Reichshauptstadt Berlin	79
c) Aufstieg und Fall des »Eisenbahnkönigs« Strousberg	80
d) Börsenspekulation, Börsenkrise und Schutzzölle	82
X6. »Große Depression« und »Große Industrie« (1873-1896)	87

a) Sozialistengesetz und Sozialversicherung	88
b) Verbände, Kartelle und Syndikate	93
c) Konflikte im Handwerk und Gewerbe	95
d) Die deutsche Kolonialpolitik	97
e) Interessengegensätze zwischen Industrie und Landwirtschaft	99
X7. Aufstieg zur Weltmacht (1895-1914)	103
a) Der Konjunkturaufschwung seit 1895	103
b) Handels-, Zoll- und Steuergesetzgebung	106
c) Die Verbreiterung des Wohlstands	109
d) Das industrielle »Überholen« Englands	112

Teil II

Ökonomische Strukturwandlungen in den Sektoren (1815-1914)

Vorbemerkungen	119
8. Die Bevölkerung	122
Xa) Bevölkerungswachstum und Nahrungsspielraum	123
b) Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle	128
Xc) Land-Stadt-Wanderung und Städtewachstum	132
Xd) Auswanderung und Erwerbstätigkeit	137
9. Die Landwirtschaft	142
a) Guts- und Grundherrschaft	142
b) Die Agrarreformen	144
c) Veränderung der Nutzflächen, Betriebsgrößen und Beschäftigten	147
d) Ansätze zur Rationalisierung der Landwirtschaft	149
e) Die landwirtschaftliche Produktion	153
f) Düngung, Mechanisierung und Viehwirtschaft	160
X10. Die Textilindustrie	165
a) Die Leinenindustrie	166
b) Die Wollindustrie	171
c) Die Baumwollindustrie	176
d) Die Seidenindustrie	184
11. Die Eisen- und Stahlindustrie	187
a) Schlesien als Sondertyp	187
Xb) Die regionale Streuung	188

Xc) Technologische Umwälzungen	195
d) Lothringen als Wachstumsmotor	198
Xe) Konzentrationstendenzen	201
X12. Die Maschinenbau- und Elektroindustrie	204
a) Das Entstehen regionaler Zentren des Maschinenbaus	205
b) Der Maschinenbau als Führungssektor	210
c) Der Lokomotiven- und Dampfschiffbau	215
d) Die Revolution in der Elektroindustrie	218
X13. Der Kohlenbergbau und die Chemieindustrie	223
a) Steinkohlen als wichtigster regionaler Industrialisierungsfaktor	223
b) Die Verflechtung von Steinkohlenbergbau und Eisenindustrie	227
c) Der Einfluß der Kohlensyndikate	231
d) Der Aufstieg der chemischen Industrie zur Weltmacht	233
X14. Das Transport- und Nachrichtenwesen	239
a) Industrialisierungshemmnisse aufgrund von Transportproblemen	239
b) Fluß-, Kanal- und Seeschifffahrt	242
c) Der Eisenbahnbau als »der« Führungssektor und Integrationsbeschleuniger	248
d) Das Post-, Telegraphen- und Fernsprechwesen	261
X15. Der Handel	267
a) Kleinhandel und Messen	268
b) Die Entstehung von Warenhäusern und der Großhandel	271
c) Die Veränderungen beim Im- und Export	276
16. Geld und Banken	284
a) Die Rückständigkeit des Bankwesens bis 1850	284
b) Der Aufstieg und die Dominanz der Großbanken	286
c) Der Partikularismus der Notenbanken und der Niedergang Frankfurts am Main	291
d) Die Struktur und die Aufgaben der Reichsbank	293
e) Banken als Zwingburgen oder Schwungräder?	298
f) Das Sparkassenwesen und ausländische Kapitalanlagen	300

Resümee: Regionen oder Nation?	305
a) Die politische Zersplitterung Deutschlands	307
b) Die Chancen des regionalen Wettbewerbs	312
<i>Verzeichnis der Tabellen</i>	315
<i>Anmerkungen</i>	317
<i>Bibliographie</i>	345